

Materialblatt 1127

Stichworte:

Apostelgeschichte

Christentum

Judentum

Kirche

Paulus

Petrus

Die Geburt des Christentums (6)¹

Um das Jahr 30 n. Chr. wird Jesus aus Nazareth exekutiert. Er hat verloren. Die, die ihn foltern und hinrichten, verspotten ihn, als „König der Juden“. Drei Jahrhunderte später erklärt der Staat, der Jesus tötete, seine Lehre zur Staatsreligion. Jesus war ein Prophet in der Provinz, er war Jude, wirkte innerhalb von Israel und hat nie eine Kirche gegründet. Doch wenn nicht er, wer dann?

Das Konzil in Jerusalem²

Ist die Nachfolge Jesu exklusiv Juden vorbehalten? Müssen alle Männer beschnitten sein? In den 40er-Jahren des 1. Jahrhunderts begeistern die Erzählungen der Anhänger Jesu die jüdische Diaspora. In Antiochien in der heutigen Türkei kommen in der Gemeinschaft Juden und Heiden zusammen. Um das Jahr 50 findet in Jerusalem eine Versammlung, Konzil genannt, statt, um die entscheidende Frage zu klären: muss ich Jude sein, um Christ zu werden?

Dauer: 51:42min

<https://www.youtube.com/watch?v=Nz84wzeDpKA>

¹ https://www.arte.tv/de/videos/RC-020461/die-geburt-des-christentums/?act-tId=ebwp0YMB8s29TZra_iGGbXV1qzzpVLXuLyr5FYI13OrOEwJLH3shen-I5DoXm-8f&actCampaign-Type=CAMPAIGN_MAIL&actSource=502694

² <https://www.youtube.com/watch?v=Nz84wzeDpKA>